

Newcomer überraschen beim Regionalentscheid Badminton

Category: Aus dem Schuljahr 2019/20

9. Dezember 2019



Bericht und Foto: Noel Backhaus

Vor drei Wochen qualifizierten sich die Schüler und Schülerinnen der Wettkampfklasse II und III nach erfolgreicher Teilnahme am Schulamtsentscheid Badminton überraschend für den Regionalentscheid.

Wie hochkaratig die Gegner hier waren, ließ sich schnell an zwei Namen festmachen. Mit Lia Mosenhauer und Carolin Thoma gingen für die Ahnatal-Schule Vellmar zwei Juniorennationalspielerinnen an den Start. Genau diese sollte in der Vorrunde der erste Gegner der Ederseeschule sein.

Gegen die späteren Sieger (WK III) und die Zweitplatzierten (WK III) konnten lediglich das Jungendoppel mit Ole Sabisch und Benjamin Riede einen Achtungserfolg feiern.

In der zweiten Gruppenbegegnung traf die WK II auf die Freiherr-von-Stein-Schule Lichtenau. Unsere sieben Spieler (Nick Cyser, Maximilian Demme, Johanna Green, Benjamin Grön, Bojan Kerkez, Joyce Lohof und Finja Zarges) spielten ihre in den letzten Wochen hart erarbeiteten taktischen und technischen Fähigkeiten aus und gewannen die Partie ohne Punktverlust. Damit sicherten sie sich den Einzug ins Halbfinale.

Die weitgereiste Rabenus-Maurus-Schule Fulda war der Gegner der WK III-Mannschaft. Die Fuldaer Spieler waren letztes Jahr sogar im Tennis bis zum Bundesentscheid nach Berlin gekommen. Die Spiele waren hier deutlich spannender und knapper. Von insgesamt sieben Partien, entschieden wir (Anita

Alqazona, Nico Emde, Lukas Fieseler, Ole Sabisch, Benjamin Riede, Celina Wolff und Lia Ziegler) letztendlich fünf für uns. Auch hier konnte somit der überraschende Einzug ins Halbfinale verbucht werden.

Im Halbfinale mussten sich beide Mannschaften letztendlich der Alten Landesschule Korbach (WK III) und der Rabenus-Maurus-Schule Fulda (WKII) geschlagen geben.

Das Spiel um Platz drei der WKII-ler hat es bereits im Finale des Schulamtsentscheids gegeben. Leider war auch dieses Mal gegen die Mannschaft der ALS kein Gras gewachsen. Das Mixed von Benjamin Grön und Johanna Green zeigte aber, wie knapp und ansehnlich die Spiele der schnellsten Ballsportart der Welt sein konnten.

Das Spiel um Platz drei der WKIII-ler hingegen sollte es noch einmal in sich haben. Die Gesamtschule Fuldata war mit uns auf Augenhöhe. Nach sechs Partien stand es unentschieden. Das Mixed von Lukas Fieseler und Lina Ziegler musste gewinnen, um den dritten Platz zu sichern. Nach einem hart erkämpften 15:12 Erfolg im ersten Satz, mussten sie sich im zweiten Satz mit 10:15 geschlagen geben. Summa summarum konnte so die Gesamtschule Fuldata mit zwei Punkten mehr den dritten Platz für sich entscheiden.

Doch wer hätte gedacht, dass es die Newcomer aus Herzhausen soweit schaffen und sogar nur knapp das Podest verpassten? Mit zwei vierten Plätzen gelang den Schülern und Schülerinnen ein toller Einstand in die Regionalmeisterschaften im Badminton. Am Ende des langen Turniertages (8:00 Uhr bis 15:35 Uhr) stand für alle fest, sie wollen fleißig trainieren um sich im nächsten Jahr wieder für die Regionalmeisterschaften zu qualifizieren.

Klasse!